Südschleswigscher Wählerverband

SSW

Pressemitteilung
Nr. 098/2024
Kiel, 16.05.2024

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 76
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: info@ssw.de

Eine friesische Pionierin ist gestorben

Völlig überraschend verstarb gestern die Präsidentin des Friesenrates, Bredstedter Bürgervorsteherin und langjährige SSW-Politikerin Ilse Johanna Christiansen. Die ausgebildete Psychologin und Mutter zweier Kinder aus Bredstedt wurde erst im Januar 70 Jahre alt.

Der SSW-Landesvorsitzende **Christian Dirschauer** erklärte:
„Ilse Johanna Christiansen wurde buchstäblich aus dem Leben gerissen. Wir können das alle noch gar nicht glauben. Wir sind im SSW sehr traurig, weil wir eine große Persönlichkeit der Friesen und des SSW verlieren. Ilse Johannas Lebensleistung sieht man auch daran, dass sie nicht nur Präsidentin des Friesenrates – Sektion Nord, sondern auch Vorsitzende des interfriesischen Rates, Mitglied im Minderheitenrat der vier anerkannten Minderheiten Deutschlands und Bürgervorsteherin in Bredstedt war. Seit vielen Jahren hat sie sich ebenfalls im SSW stark engagiert, wo sie besonders auf Landesparteitagen mit vielen Redebeiträgen die Minderheitenpartei mitgeprägt hat. Unser Beileid gilt den Töchtern Marlene und Helen und den Enkelkindern.“

Auch die Kreisvorsitzende des SSW Nordfriesland und Helgoland, **Sybilla Nitsch,** war sehr betroffen und würdigte das große Engagements von Ilse Johanna Christiansen:
„Wir waren im SSW Nordfriesland sehr stolz darauf, dass wir in unseren Reihen eine so starke friesische Persönlichkeit hatten, die sich auch vor Ort

für die Partei eingesetzt hat. Ilse Johanna Christiansen war seit vielen Jahren Fraktionsvorsitzende des SSW im Bredstedter Gemeinderat und hatte gerade erst vor wenigen Wochen ihre politische Laufbahn mit der Wahl zur ersten Bürgervorsteherin in Bredstedt gekrönt. Ihr Tod ist ein großer Schock für alle, die Ilse gekannt haben. Sie hatte noch so viel vor in ihrem unermüdlichen Einsatz für die friesische Volksgruppe und die Minderheitenpolitik. Sie freute sich auf den interfriesischen Kongress auf Sylt, die Fußball Europameisterschaften der Minderheiten Europeada und auf den europäischen Minderheitenkongress der FUEN in Husum. An diesen Veranstaltungen hatte Ilse Johanna mit großer Freude und herzlichem Engagement mitgewirkt. Es ist sehr tragisch, dass sie das nun nicht mehr miterleben wird. Die Familie hat unser tiefstes Mitgefühl."

Der Fraktionsvorsitzende des SSW im Landtag, **Lars Harms,** beklagte den Verlust einer langjährigen politischen Mitstreiterin und Vorkämpferin für die Rechte der Friesen und Minderheiten. Lars Harms wies darauf hin, dass Ilse Johanna Christiansen z.B. maßgeblich daran mitgewirkt hat, dass das Biikebrennen zum immateriellen Weltkulturerbe geworden ist.
„E friiske ferliise en friisk mastriderin, wat önjt hiilj seelschap huuch önjerkånd wus. Ilse Johanna heet deer dööre äämmååged, weer ouers niimen mör döörkiimen wus. Jü wus pragmatisch än forålem wanlik ouerfor e mansche, weer's ma tu douen häi. We friiske än we önj e SSW wårde har önjtånken bewååre."

Bild: Ilse Johanna Christiansen. Foto: Lars Salomonsen.